

# Großschönauer Gemeindenachrichten

April 2026  
Folge 179



AMTLICHE MITTEILUNG



Fotocredit: Image by Rebekka D from Pixabay

Ehrenfest der Markt-  
gemeinde Großschönau

Seite 8–9

Schönauer YOUTH.LAB  
Jugendbeteiligung  
gestartet

Seite 10

Neue Kommandos der  
Freiwilligen Feuerwehren

Seite 16–17

### Liebe Großschönauerinnen und Großschönauer!

Die ersten warmen Tage zeigen: Der Frühling hält Einzug. Die Natur erwacht und lädt uns ein, Zeit im Freien zu verbringen, Energie zu schöpfen und Felder und Gärten wieder neu zu bestellen.

Gleichzeitig verfolgen wir alle die Schlagzeilen über Krisen und Konflikte in der Welt, die uns bedrücken können. Umso wichtiger ist es, dass wir vor Ort auf ein stabiles Miteinander bauen: In Großschönau können wir friedlich leben und unsere Strukturen erhalten – jeder Beitrag, sei es im Ehrenamt, in unseren Familien, im Beruf oder im nachbarschaftlichen Zusammenleben, stärkt diese Gemeinschaft und gibt Sicherheit in unsicheren Zeiten. Dieses Bewusstsein darf uns neben allen Sorgen auch mit großer Dankbarkeit erfüllen.

#### **Gemeindepolitik & Finanzen**

Der Rechnungsabschluss zeigt, dass wir im vergangenen Jahr sehr gut gewirtschaftet haben. Der Schuldenstand konnte weiter verringert werden und bildet eine solide Grundlage. Gleichzeitig müssen wir die aktuellen finanzpolitischen Rahmenbedingungen beachten: Auch die kommenden Jahre werden herausfordernd sein.

Für uns bedeutet das eine Gratwanderung zwischen Sparsamkeit und Investitionen in Infrastruktur und Lebensqualität. Umso mehr freue ich mich über das große Verständnis in der Bevölkerung – dafür danke ich herzlich!

#### **Wirtschaft & Nahversorgung**

Aus gesundheitlichen Gründen sieht sich Herbert Schagginger nach vielen Jahren gezwungen, mit 30. April sein Geschäft zu schließen. Dies wird für viele GemeindebürgerInnen eine spürbare Veränderung mit sich bringen.

Ich möchte mich an dieser Stelle im Namen der gesamten Gemeinde ganz herzlich für seinen jahrzehntelangen Einsatz als Kaufmann bedanken. Herbert war über viele Jahre ein verlässlicher Nahversorger und wichtiger Teil unseres täglichen Lebens in Großschönau. Für seinen weiteren Lebensweg wünschen wir ihm vor allem Gesundheit und alles Gute.

Für die Gemeinde bedeutet diese Entwicklung eine große Herausforderung. Die Aufrechterhal-

tung der Nahversorgung bleibt ein zentrales Anliegen, und wir arbeiten intensiv daran, eine gute Lösung für die Zukunft zu finden.

Im Bereich der Gastronomie freuen wir uns sehr über die Betriebsübernahme im Gasthof Thaler, ein Zeichen für unternehmerischen Mut und regionale Verantwortung.

#### **Ehrenamt & Feuerwehr**

Ehrenamt ist das Herz unserer Gemeinde. Ohne das Engagement vieler Menschen – in Vereinen, Initiativen oder der Feuerwehr – wäre Großschönau nicht lebendig, solidarisch und herzlich untereinander verbunden.

Bei den Feuerwehrwahlen wurde erneut deutlich, wie viele bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Dafür gilt allen Beteiligten großer Dank. Gleichzeitig mussten wir den Abschied der Freiwilligen Feuerwehr Mistelbach begleiten. Mit der Auflösung endet ein Kapitel für das Dorf. Wir erinnern uns mit großer Dankbarkeit an die vielen Jahre, in denen Mitglieder Verantwortung getragen und die Sicherheit der Bevölkerung gewährleistet haben.

Der Dorferneuerungsverein Mistelbach engagiert sich weiterhin tatkräftig für die Dorfgemeinschaft. Der Gemeinderat hat bereits Beschlüsse gefasst, um die Dorfentwicklung zu unterstützen.

Ein besonderes Ereignis war das Ehrenfest am 1. März. Zahlreiche Auszeichnungen an verdiente ehemalige Funktionäre zeigen langjähriges herausragendes Engagement. Ganz besonders gratulieren wir Bürgermeister a.D. Martin Bruckner zur Ehrenbürgerschaft für seine langjährigen Verdienste um Großschönau.

#### **Jugend & Bildung**

Unsere Jugend ist ein zentraler Teil unserer Gemeinschaft. Zwei gut besuchte Youth.Labs zeigten eindrucksvoll das Engagement und den Ideenreichtum der Jugendlichen – ein wertvoller Beitrag für die Zukunft unserer Gemeinde.

Besonders stolz sind wir auf die Erfolge unserer Musikschülerinnen: Herzliche Glückwünsche an Hannah Kurzmann sowie Luisa, Marie und Sophie Pönwalter für ihre Leistungen beim Wettbe-

werb „Prima la Musica“ 2026. Für die kommenden Bundesbewerbe wünschen wir alles Gute. Es ist mir ein Anliegen, den Kindern und Jugendlichen weiterhin Raum und Unterstützung zu geben – sei es in Schule, Musikschule, Vereinen oder anderen Formaten.

### Projekte & Entwicklung

Unsere Gemeinde entwickelt sich stetig weiter – in Infrastruktur, Tourismus und Freizeitangeboten. Die neue Beschilderung des Bernhardiwegs erleichtert die Orientierung und hebt die Schönheit unserer Landschaft hervor.

Nach Ostern beginnt in Großotten die Straßenbaustelle im Oberort: ein umfassender Neubau, der Verkehrssicherheit und Infrastruktur langfristig verbessert.

Der erste Großschönauer Tourismusabend war ein voller Erfolg und zeigte, wie wichtig der Austausch zwischen Betrieben, Vereinen und Gemeinde ist. Gleichzeitig bereiten wir uns intensiv auf die Landesausstellung 2028 vor, die Großschönau als attraktive und innovative Gemeinde präsentieren wird.

Diese Projekte zeigen, dass unsere Gemeinde aktiv gestaltet wird – durch Investitionen, Engagement und Zusammenarbeit aller Beteiligten.

Liebe GroßschönauerInnen, unsere Gemeinde lebt vom Engagement jedes Einzelnen – von Ehrenamtlichen über Jugendliche bis zu Unternehmerinnen und Unternehmern. Gemeinsam haben wir viel bewegt, Herausforderungen gemeistert und Erfolge gefeiert. Dafür danke ich euch allen von Herzen.



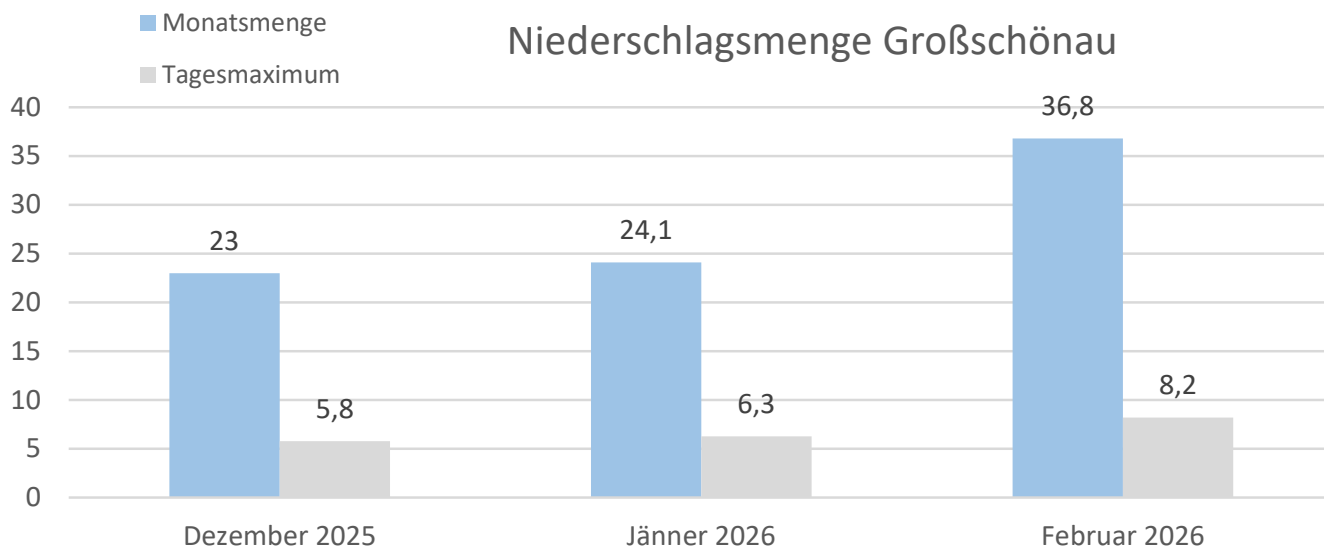
Auch wenn die Schlagzeilen über Krisen und Konflikte in der Welt bedrückend sein können, dürfen wir dankbar sein, in einem sicheren Fleckchen Erde zu leben, in dem wir unser Zusammenleben aktiv gestalten können. Jeder persönliche Beitrag zu einem guten Zusammenleben gibt uns selbst und unserem Gegenüber Sicherheit in unsicheren Zeiten.

Mit diesem Wissen blicken wir zuversichtlich nach vorne. Ich freue mich darauf, diesen Weg gemeinsam mit euch zu gehen und lade alle ein, sich weiterhin aktiv einzubringen.

**Eure Bürgermeisterin  
DI Elisabeth Wachter**

## Beobachtung des Niederschlages in mm (=l/m<sup>2</sup>) in Großschönau

Quelle: Messstation für Niederschlag in Großschönau, Robert Weigl-Pollack



### Aus dem Gemeinderat

In den Sitzungen am 12. Februar und am 18. März 2026 hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Großschönau, unter anderem, die folgenden Beschlüsse gefasst.

#### **Aberkennung von Ehrenbürgerschaften**

In der Marktgemeinde Großschönau bestanden noch Ehrenbürgerschaften aus den 1930er-Jahren für Engelbert Dollfuß, Kurt Schuschnigg, Emil Fey und Ernst Rüdiger Starhemberg, welche damals im jeweiligen historischen Kontext verliehen wurden.

Aus heutiger Sicht gelten diese Personen jedoch als zentrale Akteure autoritärer Systeme und Mitverantwortliche für die Ausschaltung der Demokratie. Da sich die Gemeinde klar zu demokratischen Grundwerten und Menschenrechten bekennt, wurden diese Ehrenbürgerschaften im Gemeinderat einstimmig aberkannt.

#### **Vergaben Materialien und Maschinen für Straßen- und Wegebau & Sanierung Gemeindefstraße Großotten Oberort**

Für allfällige Straßen- und Wegebauarbeiten wurden bei den folgenden Firmen Preisauskünfte (Maschinenstundensätze und Material) eingeholt: Litschauer, Binder Bagger, Stangl Recycling, Doppler und Renz. Die Vergabe erfolgt bei Bedarf nach Preis und Verfügbarkeit. Für Asphaltierungsarbeiten wurden Angebote der Firmen Malaschofsky, Swietelsky sowie Leyrer + Graf eingeholt. Sämtliche Asphaltierungsarbeiten im Jahr 2026 wurden an den Billigstbieter, die Firma Leyrer + Graf, vergeben.

Am 7. April soll mit den Straßenbauarbeiten an der Gemeindefstraße im Oberort Großotten begonnen werden. Die Ausführung wurde an die Firmen Litschauer (Großotten) sowie Stangl Recycling (Schweiggen) vergeben. Die Entsorgung des bestehenden Asphaltes sowie die Lieferung von Schotter und Asphaltrecycling für den Unterbau, wurde an die Firma Stangl Recycling vergeben. Sämtliche Materialien im Bereich Ver- und Entsorgung (Schachtabdeckungen, Rigole, Rohre und Leitungen) wurden bei der Firma Erdbau Layer (Lauterbach) angekauft. Die Asphaltierungsarbeiten erfolgen durch die Fa. Leyrer + Graf.

#### **Fortführung KLAR! Phase 3**

Die KLAR!-Region Lainsitztal (=Klimawandelanpassung) setzt seit 2021 erfolgreich Klimaanpassungsprojekte um. In der Gemeinderatsitzung vom 18.3.2026 wurde einstimmig die Fortführung bis 2030 beschlossen. Das Projektmanagement soll weiterhin von der Sonnenplatz Großschönau GmbH übernommen werden. Beitrag der Marktgemeinde Großschönau: 3,08 € pro Einwohner jährlich. Für Investitionen im Sinne der Marktgemeinde Großschönau sind rund 4 € pro Einwohner über die gesamte Laufzeit vorgesehen.

#### **Auflösung Freiwillige Feuerwehr Mistelbach & Ansuchen Dorferneuerungsverein Mistelbach**

Die Freiwillige Feuerwehr Mistelbach wurde im Jänner 2026 auf eigenen Wunsch aufgelöst. Damit ging ihr gesamtes Vermögen auf die Marktgemeinde Großschönau über. Neben dem Inventar der Feuerwehr wurden Geldmittel von rund 13.500 € übertragen.

In der Gemeinderatssitzung vom 18.3.2026 wurde beschlossen, das Einsatzgebiet der ehemaligen Feuerwehr Mistelbach an die Freiwillige Feuerwehr Großschönau zu übertragen. Über die Aufteilung des Feuerwehrinventars liegt ein Ansuchen des Unterabschnittes Großschönau vor – eine Beschlussfassung soll in der Gemeinderatssitzung im Juni 2026 erfolgen.

Vom Dorferneuerungsverein Mistelbach wurde ein Ansuchen eingebracht, das Dorf- und Feuerwehrhaus weiterhin nutzen zu können und Inventar sowie das Geldvermögen der aufgelösten FF Mistelbach an den DEV zu übertragen.

In diesem Zusammenhang hat der Gemeinderat mehrheitlich entschieden, dass der DEV Mistelbach das Dorf- und Feuerwehrhaus künftig für Zwecke der Dorferneuerung nutzen darf. Laufende Kosten sowie Instandhaltungsarbeiten sind durch den DEV Mistelbach zu leisten.

Weiters soll, nicht zur Feuerwehr gehörendes Inventar, ins Eigentum des DEV Mistelbach übergehen und vorerst 7.000 € aus dem Vermögen der aufgelösten FF Mistelbach an den DEV Mistelbach übertragen werden.

## Rechnungsabschluss 2025

Der Gemeinderat hat den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2025 einstimmig beschlossen. Bürgermeisterin Elisabeth Wachter stellte die Ergebnisse vor, die eine sparsame, wirtschaftliche und zweckmäßige Haushaltsführung belegen.

Der Abschluss zeigt, dass die finanziellen Mittel verantwortungsvoll eingesetzt wurden und eine stabile Basis für zukünftige Vorhaben besteht. Im Ergebnishaushalt stehen Erträge von 3.162.511,55 Euro Aufwendungen von 3.076.887,45 Euro gegenüber. Das kumulierte Haushaltspotential (H4)\*1 beträgt 237.987,45 Euro. Trotz der allgemein angespannten finanziellen Lage konnten im Jahr 2025 wichtige Projekte für die Bevölkerung umgesetzt werden, darunter der Ankauf eines neuen Bauhoffahrzeuges (ca. € 180.000) sowie Straßen- und Wegebauprojekte (ca. € 170.000). Zusätzlich wurden über € 120.000 an Förderungen für Bürgerinnen und Bürger sowie für Vereine und Freiwillige Feuerwehren bereitgestellt.

Gleichzeitig gelang es, den Schuldenstand der Marktgemeinde weiter deutlich zu reduzieren – von rund € 1,97 Mio. zu Jahresbeginn auf etwa € 1,53 Mio. zum Jahresende. Besonders hervorzuheben ist, dass die sogenannten „echten Schulden“ (Schuldenart 1)\*2 auf etwa 150.000 Euro gesenkt werden konnten.

\*1 Haushaltspotential: Das kumulierte Haushaltspotential zeigt, wie viel Geld einer Gemeinde nach den laufenden Einnahmen und Ausgaben übrig bleibt und stellt somit die finanzielle Handlungsfähigkeit dar.

\*2 Schuldenart 1 und 2:

Schuldenart 1: Das sind jene Schulden, die die Gemeinde aus eigener Kraft zurückzahlen muss. Rückzahlung und Zinsen werden aus dem laufenden Haushalt finanziert. (Beispiele: Darlehen für Straßenbau oder Tagesbetreuung)  
Schuldenart 2: Das sind Schulden, bei denen die Rückzahlung sowie die Zinsen durch eigene Einnahmen (Gebühren) eines Bereiches gesichert sind. (Beispiele: Darlehen für Wasserversorgung sowie Abwasserentsorgung)

## Erinnerung: Feuerbrand

Mit Beginn der Garten- und Pflanzsaison möchten wir nochmals auf die aktuell geltenden Feuerbrand-Verordnungen in der Marktgemeinde Großschönau hinweisen. In der KG Schroffen wurden im Vorjahr zwei Fälle von Feuerbrand bestätigt, daher gilt weiterhin eine behördlich festgelegte Befallszone im Umkreis von 3 km auf die Dauer von insgesamt 3 Jahren (ab Juli 2025).

Wichtig für alle Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer: In der Befallszone ist das Auspflanzen bestimmter Feuerbrand-Wirtspflanzen verboten. (zb Felsenbirne, Zierquitte, Weiß- oder Rotdorn)



Foto Apfelbaum mit Feuerbrand: Von I, Paethon, CC BY-SA 3.0

Ziel dieser Maßnahme ist es, eine weitere Ausbreitung der Pflanzenkrankheit zu verhindern.

Bitte achten Sie in Ihren Gärten auf mögliche Symptome wie:

- >welkende oder schwarzbraune Triebe
- >„verbrannt“ aussehende Blüten oder Blätter
- >abgestorbene Zweigspitzen

Die vollständigen Verordnungen und weitere Informationen finden Sie hier ->



Verdacht auf Feuerbrand?

Bitte melden Sie sich umgehend beim Gemeindeamt Großschönau unter 02815 / 6252.

**Martin Hackl**  
Vizebürgermeister



## Unser Wald: Lebensraum & Klimaschützer

Die klimatischen Veränderungen machen auch vor unseren Wäldern nicht Halt. Trockenheit, Hitze und Schädlingsbefall stellen große Herausforderungen dar. Deshalb arbeiten Gemeinden in Niederösterreich, unterstützt von der Landwirtschaftskammer NÖ und der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich, daran, ihre Wälder klimafit zu machen.

Ein Wald mit Zukunft ist gesund, vielfältig und an den Standort angepasst. Unterschiedliche Baumarten, Strauch- und Krautschicht, Lichtungen, stehendes und liegendes Totholz bieten zahlreichen Tieren und Pflanzen ein Zuhause. Diese Vielfalt sorgt nicht nur für Stabilität, sondern hilft dem Wald auch, Trockenperioden besser zu überstehen und sich gegen Schädlinge zu schützen. Mischwälder, die Laub- und Nadelbäume kombinieren, sind widerstandsfähiger als Monokulturen, wie etwa Fichtenplantagen, die bei lang andauernder Trockenheit besonders anfällig für den Borkenkäfer sind.



Fotocredit: Bianca Riegler

### Warum der Wald für uns so wichtig ist

Wer in den Wald geht weiß: das ist mehr als eine Ansammlung von Bäumen. Wälder erfüllen viele Funktionen. Sie schützen vor Erosion und Steinschlag, reinigen die Luft und speichern Wasser. Für uns Menschen bieten sie Erholung, sind wertvolle Rohstofflieferanten und helfen, das Klima zu stabilisieren, indem sie CO<sub>2</sub> speichern.

Ein artenreicher Waldboden verbessert die Wasserspeicherung und versorgt Bäume mit Nährstoffen – ein entscheidender Vorteil in Zeiten des Klimawandels.

### Wald und Wild im Gleichgewicht

Damit der Wald sich auf natürliche Weise verjüngen kann, ist ein ausgewogenes Wald-Wild-Verhältnis essenziell. Nur so können junge Bäume aus natürlich verbreiteten Samen nachwachsen und zu einem stabilen Mischwald heranwachsen.

### Biodiversität fördern

Gute Bewirtschaftung hilft dabei, die Artenvielfalt im Wald zu stärken. Totholz, also abgestorbene Bäume, die im Wald verbleiben, Bäume mit großen Stamm- oder Asthöhlenbäume oder Kleinbiotope fördern die Biodiversität.

### Verhalten im Wald: Mit Respekt und Rücksicht unterwegs

- >Niemand mag Müll! Alles, was mitgebracht wird, sollte auch wieder mitgenommen werden.
- >Kein Feuer, kein Stress: bei Trockenheit sind Rauchen und offenes Feuer tabu – der Wald dankt mit kühlem Schatten statt gefährlichen Flammen.
- >Auf den Wegen bleiben: Abkürzungen sind nett, aber für den Wald ist es besser, wenn wir die Wege nutzen. Auch die Tiere schätzen Ruhe.
- >Hunde an die Leine: So bleibt der Spaziergang für alle entspannt – auch für Wildtiere.
- >Abladen verboten: Alte Reifen oder Bauschutt bitte beim Altstoffsammelzentrum und nicht im Wald abgeben.

### Gemeinsam für einen klimafitten Wald

Die nachhaltige Bewirtschaftung unserer Wälder sorgt dafür, dass auch künftige Generationen von den vielfältigen Leistungen des Waldes profitieren. Jede Maßnahme, die den Wald stärkt, ist ein Beitrag zum Klimaschutz und zur Lebensqualität in unserer Gemeinde.

**Maria Strondl**  
Umweltgemeinderätin



## Neuigkeiten der Gesunden Gemeinde Großschönau

Die Gesunde Gemeinde Großschönau startete mit guten Nachrichten ins neue Jahr: Der Rezerifizierungsprozess 2025 konnte erfolgreich abgeschlossen werden und die Gemeinde wurde dabei erneut mit der Plakette in Silber ausgezeichnet. Die Übergabe der Plakette fand beim diesjährigen „Tut gut!“-Regionalabend für das Waldviertel in Horn statt.



Darauf ausruhen? Kommt gar nicht in Frage – der Blick ist nach vorne gerichtet!

Beim Gesunde Gemeinde Arbeitskreistreffen am 25. Februar wurden Ideen für das Sommerprogramm 2026 gesammelt, besprochen und weiterentwickelt. Die Köpfe haben geraucht, die Ideen sind gesprudelt und man darf schon gespannt sein, was der Sommer in Großschönau in Sachen Gesundheit dieses Jahr bereithält.



Davor wollen wir aber mit voller Power in den Frühling starten.

### Ein paar besondere Highlights:

- 9. April: Kindermentalvortrag „Kinder brauchen Wurzeln und Flügel – Mentale Stärke ist erlernbar!“
- 11. April: Erste-Hilfe-Auffrischkurs mit dem Roten Kreuz Weitra
- 17. April: Nistkästen bauen – hol dir ein Stück Vogelglück nachhause!

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen befinden sich im aktuellen Programm der Gesunden Gemeinde.

Außerdem: **ACHTUNG KRÖTENWANDERUNG!** Mit den ersten milden Nächten (meist März–April) sind wieder Kröten, Frösche und Molche unterwegs zu ihren Laichgewässern. Besonders rund um die Hot-Spots Engelstein, Friedreichs sowie Großschönau und Harmannstein ist erhöhte Aufmerksamkeit gefragt.

Jede\*r kann ganz einfach helfen, um Kröten & Co. zu schützen:

- Langsames, achtsames Autofahren in den Abend- und Nachtstunden
- Den Tieren bei Bedarf vorsichtig über die Straße helfen

Als Gesunde Gemeinde liegt uns auch der Schutz unserer Umwelt am Herzen, denn eine intakte Natur ist die Grundlage für unsere eigene Gesundheit und Lebensqualität.

In diesem Sinne wünscht das Team der Gesunden Gemeinde Großschönau einen wunderschönen Frühling – mit viel Sonne, frischer Energie und Zeit zum Auftanken!



Foto: viele interessierte Kinder haben erfolgreich beim Selbstverteidigungskurs mit Patrick Kitzler teilgenommen.



## Ehrenfest: Dank, Auszeichnungen und bewegende Momente

Die Marktgemeinde Großschönau feierte Anfang März ein in jeder Hinsicht gelungenes Ehrenfest – geprägt von Wertschätzung, Gemeinschaft und großer Dankbarkeit gegenüber Persönlichkeiten, die sich in besonderer Weise um die Gemeinde verdient gemacht haben.

Den feierlichen Auftakt bildete ein stimmungsvoller Dankgottesdienst in der Pfarrkirche Großschönau. Im Anschluss konnten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher bei einer Agape im Pfarrcafé die Gelegenheit zum persönlichen Austausch nutzen. Der offizielle Festakt fand danach im Schönauerhof Ertl statt, der den würdigen Rahmen für die Ehrungen bot.

**Auszeichnungen in Bronze, Silber und Gold**  
Im Mittelpunkt des Ehrenfestes standen die Ehrungen engagierter Gemeindegewerinnen und -bürger.

Mit der **Ehrennadel in Bronze** wurden Christine Eichinger, Daniel Klopff, Josef Koppensteiner, Erich Sauer, Andreas Schulmeister, Martin Strondl, Franz Wagner und Helmut Winter ausgezeichnet.



Die **Ehrennadel in Silber** erhielten Michael Högler, Elfie Kurzmann und Gerald Peherstorfer.



Mit der **Ehrennadel in Gold** wurden René Edinger, Johann Weigl-Pollack und Josef Weiß geehrt.



Mit diesen Auszeichnungen würdigt die Marktgemeinde den langjährigen, oft ehrenamtlichen Einsatz in Vereinen, Organisationen und im öffentlichen Leben – Engagement, das das gesellschaftliche Miteinander maßgeblich stärkt.

### Ehrenring für Karl Wagner

Ein besonderes Moment des Festaktes war die Verleihung des Ehrenrings der Marktgemeinde Großschönau an Karl Wagner.

In einer bewegenden Laudatio wurden sein unermüdlicher Einsatz, seine Verantwortung für die Gemeinde sowie seine nachhaltigen Verdienste gewürdigt. Die Überreichung erfolgte im feierlichen Rahmen unter großem Applaus der Festgäste.



## Ehrenbürgerschaft für Altbürgermeister Martin Bruckner

Den emotionalen Höhepunkt des Ehrenfestes bildete die Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Bürgermeister a.D. Martin Bruckner. In ihrer Laudatio würdigte die Bürgermeisterin gemeinsam mit zahlreichen Wegbegleitern das jahrzehntelange Wirken Bruckners für Großschönau.

Im Rahmen eines besonderen Programmpunktes wurden vier prägende Eigenschaften seines Wirkens in den Mittelpunkt gestellt: Pioniergeist, Leidenschaft, Ausdauer und Miteinander. Wegbegleiter wie Alfred Klepatsch, Josef Wallenberger, Christine Eichinger und Rosemarie Mayer gaben in persönlichen Interviews Einblick in gemeinsame Projekte, Herausforderungen und Erfolge. Symbolisch unterstrichen wurden diese Charaktereigenschaften durch ausgewählte Weine, deren Beschreibungen die jeweiligen Qualitäten widerspiegeln – vom kräftigen Blaufränkisch für den Pioniergeist bis zum gereiften Grünen Veltliner als Zeichen der Ausdauer.



Musikalische Umrahmung, persönliche Worte und die abschließende Landeshymne rundeten einen Festtag ab, der eindrucksvoll zeigte, wie lebendig Wertschätzung und Gemeinschaft in Großschönau gelebt werden.



In seiner bewegenden Dankesrede blickte Martin Bruckner auf zahlreiche Meilensteine seiner Amtszeit zurück und betonte dabei stets die Bedeutung des Zusammenhalts in der Gemeinde. „Erfolge sind niemals Einzelleistungen, sondern das Ergebnis eines starken Miteinanders“, so der neue Ehrenbürger.

Die Festrede von Landeshauptfrau-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf unterstrich die Strahlkraft Großschönaus als Vorzeigegemeinde in den Bereichen Energie, Regionalentwicklung und nachhaltige Zukunftsarbeit.



### Schönauer YOUTH.LAB: Jugendliche gestalten ihre Gemeinde aktiv mit



**Dabei kristallisierten sich drei zentrale Anliegen heraus:**

- ein gemeinsamer Jugendausflug
- eine Volleyballgruppe
- ein Fest für 12- bis 19-Jährige

Diese Ideen sollen nun gemeinsam von Gemeinde und Jugendlichen weiterentwickelt und nach Möglichkeit umgesetzt werden.

Mit viel Engagement und starken Ideen ist das neue Jugendbeteiligungsprojekt der Marktgemeinde Großschönau erfolgreich gestartet. Beim ersten SCHÖNAUER YOUTH.LAB am 21. Februar nutzten zahlreiche junge Menschen im Alter von 11 bis 18 Jahren die Gelegenheit, ihre Wünsche und Vorstellungen für die Zukunft unserer Gemeinde einzubringen.

Drei Stunden lang wurde intensiv diskutiert, gearbeitet und gelacht – mit „voller Power“ bis zum Schluss. Besonders beeindruckend war die große Altersvielfalt und die unterschiedlichen Perspektiven. Eines wurde dabei deutlich: Die Jugend will mitreden und aktiv mitgestalten.

In konstruktiver Atmosphäre wurden Ideen gesammelt, Anliegen formuliert und erste Ansätze für konkrete Projekte entwickelt. Für die nötige Stärkung sorgten Pizza und Getränke, die bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern besonders gut ankamen.

Beim zweiten YOUTH.LAB im März zeigte sich, wie groß

das Interesse und die Motivation weiterhin sind: Viele Jugendliche aus dem ersten Workshop waren wieder dabei, gleichzeitig konnten auch neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßt werden.

Zu Beginn informierte Bürgermeisterin Elisabeth Wachter darüber, welche der eingebrachten Ideen umsetzbar sind – ganz nach dem Motto: „Was geht, was geht nicht – und warum?“. Damit erhielten die Jugendlichen einen transparenten Einblick in die Entscheidungsprozesse der Gemeinde.

Im Anschluss wurden die realisierbaren Vorschläge gemeinsam priorisiert und weiter konkretisiert.

Begleitet wurde der Prozess von der Jugend:Info Niederösterreich, die mit ihrer Erfahrung wertvolle Impulse setzte. Die Organisation vor Ort lag in den Händen von Jugendgemeinderat Fabian Schmid sowie Gemeinderätin Julia Hobiger.

Die Marktgemeinde Großschönau bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten – insbesondere bei den engagierten Jugendlichen, die ihre Ideen und Perspektiven aktiv eingebracht haben.

Das SCHÖNAUER YOUTH.LAB ist ein wichtiger Schritt in Richtung einer noch jugendfreundlicheren Gemeinde.



## Aus dem Bauhof

Diese Rubrik gibt regelmäßig einen Blick hinter die Kulissen des Bauhofs der Marktgemeinde Großschönau. Die Mitarbeiter leisten tagtäglich wertvolle Arbeit – oft im Hintergrund, aber für das Erscheinungsbild und die Funktionsfähigkeit unserer Gemeinde unverzichtbar.

### Erster Winterdienst mit dem neuen Kommunalfahrzeug

Vor dem Winterdienst wurde der Rahmen für den Einsatz von Streugut von den Bauhofmitarbeitern umgebaut.

Ob Pflege der Grünanlagen, Winterdienst, Instandhaltung öffentlicher Einrichtungen oder Unterstützung bei Veranstaltungen – die Aufgaben sind vielfältig und wichtig. In jeder Ausgabe wird darüber berichtet, was in den letzten Wochen erledigt wurde und woran aktuell gearbeitet wird.



### Neue Stieleiche am Rodelhügel

Am Spielplatz-Rodelhügel wurde eine Stieleiche als Ersatz für den entfernten Spitzahorn beim Gemeindeamt gepflanzt. Sie soll Schatten spenden und als Symbol für Gemeinschaft und Zukunft stehen. Das Bauhofteam setzte den Baum fachgerecht. Die Kosten für den Baum wurden von der Fernwärmeversorgung Großschönau übernommen.



### Bernhardiweg in Großschönau

Die Tafeln und Wegmarkierungen des Bernhardiwegs sind nun montiert. Pilgerinnen und Pilger können in Großschönau die Stempelbox neben dem Hauptzugang der Kirche nutzen und ihre Besuche dokumentieren.



### Sanierung Wirtschaftsbrücke Thaures

Die Wirtschaftsbrücke in Thaures, die im Zuge der Bachregulierung 1965 gebaut wurde, wurde von den Bauhofmitarbeitern umfassend saniert.



### Neuigkeiten vom Imkerverein Großschönau

#### **Goldene Ehrennadel für Johann Weigl-Pollack**

Der Imkerverein Großschönau gratuliert seinem langjährigen Obmann Johann Weigl-Pollack sehr herzlich zur Verleihung der goldenen Ehrennadel der Marktgemeinde Großschönau am 1. März.

Diese hohe Auszeichnung ist eine verdiente Anerkennung für sein jahrzehntelanges, unermüdliches Engagement für den Imkerverein. Über 21 Jahre als Obmann sowie fünf Jahre als Stellvertreter hat er das Vereinsleben mit großem Einsatz, Fachwissen und Verantwortungsbewusstsein entscheidend geprägt.

Mit seiner Leidenschaft für die Imkerei, seinem Weitblick und seinem starken Einsatz für die Gemeinschaft hat Johann Weigl-Pollack den Verein nachhaltig weiterentwickelt und das Miteinander gestärkt.

Der Imkerverein Großschönau freut sich über diese besondere Würdigung und bedankt sich aufrichtig für sein außergewöhnliches Wirken. Im Zuge der Neuwahl hat Ing. Ewald Eschelmüller die Funktion des Obmanns übernommen und führt den Imkerverein Großschönau nun in die Zukunft.



### Fachsymposium zeigte Chancen für sicheres Wohnen im Alter

Wie können Menschen möglichst lange sicher und selbstständig im eigenen Zuhause leben? Mit dieser Frage beschäftigte sich das Fachsymposium „Sicher und leistungsfähig im eigenen Zuhause altern“ in Großschönau. Eingeladen hatten der Verein TDW Großschönau mit dem Projekt Nachhaltiger Ressourcenmarktplatz sowie die Sonnenplatz Großschönau GmbH im Rahmen eines Wohnbauforschungsprojekts.

Zahlreiche Expertinnen und Experten aus Gemeinden, Politik, Sozialorganisationen und Wirtschaft nahmen daran teil. Unter den Gästen waren unter anderem Nationalratsabgeordneter Lukas Brandweiner, Landtagsabgeordnete Margit Göll sowie viele BürgermeisterInnen und GemeindevertreterInnen aus der Region.

Ein wichtiger Hintergrund: Viele Unfälle passieren im eigenen Haushalt. Dabei könnten zahlreiche Stürze durch einfache Maßnahmen vermieden werden – etwa durch weniger Stolperfallen, bessere Beleuchtung oder kleine bauliche Anpassungen. Fachleute betonten daher, wie wichtig es ist, sich frühzeitig mit dem eigenen Wohnumfeld zu beschäftigen, um möglichst lange selbstständig zuhause leben zu können.

Unter dem Motto „Gönn dir Neues!“ wurde beim

Symposium gezeigt, dass altersgerechtes Wohnen vor allem eines bedeutet: mehr Komfort, Sicherheit und Lebensqualität.

#### **Hilfreiche Werkzeuge für zuhause**

Zwei neue Angebote unterstützen dabei, das eigene Zuhause auf mögliche Barrieren zu prüfen:

- eine Checkliste für Wohnen ohne Barrieren
- ein kurzes, humorvolles Animationsvideo

Beides steht kostenlos zum Download bereit unter:

**[www.sonnenplatz.at/zuhause\\_ohne\\_huerden](http://www.sonnenplatz.at/zuhause_ohne_huerden)**

Denn die entscheidende Frage ist nicht, ob wir älter werden – sondern wie!



## Zeitreise Großschönau - Ostermarkt und Erstkommunion

Diese Bilder erinnern an den ersten Ostermarkt in Großschönau im Jahr 1981. Initiiert wurde er von Paula Tomaschek vom Bildungs- und Heimatwerk in Zusammenarbeit mit Pater Franz. Die Stände wurden vor der Kirche aufgebaut und boten kulinarische Spezialitäten der damaligen Zeit sowie kunstvoll bemalte Ostereier an.

Der Erlös kam karitativen Zwecken, unter anderem der Kinderkrebshilfe, sowie der Pfarrkirche zugute. Seither findet der Ostermarkt jedes Jahr statt und hat sich zu einer festen Institution entwickelt. Heute wird er von Monika Opalensky und einem engagierten Team an Freiwilligen organisiert und zieht zahlreiche Besucher nach Großschönau.



Dieses Foto zeigt die Erstkommunion in Großschönau 1948. Die Kinder sind gemeinsam mit Frau Oberlehrer Vatter sowie Abt Bertram zu sehen. Die Mädchen trugen weiße Schleier – ein Symbol für Reinheit, Unschuld und den Neuanfang im Glauben.

Vor dem Empfang der Erstkommunion durften die Kinder nichts essen. Umso größer war die Freude danach: Im Gasthaus Ertl wurden sie mit Kakao und Gugelhupf bewirtet – eine besondere Köstlichkeit in jener Zeit, die vielen noch in schöner Erinnerung geblieben ist.

## Einladung zum Vortrag



**DO, 7. Mai 2026**

**19:30 Uhr**

**Sitzungssaal Gemeindeamt  
Großschönau 49  
3922 Großschönau**

**mit Regionalberaterin  
Lena Karasek**

## Neue Arten im Garten Vielfalt fördern – invasive Pflanzen vorbeugen

Vielfältig bepflanzte Gärten sind nicht nur schön anzusehen, sondern auch wertvolle Lebensräume für Tiere und wichtige Beiträge zur Klimawandelanpassung. Gleichzeitig breiten sich manche Pflanzen stark aus und verdrängen heimische Arten.

Der Vortrag zeigt anschaulich,

- welche Pflanzen problematisch werden können
- welche naturnahen Alternativen es gibt
- und wie Sie Ihren Garten klimafit und pflegeleicht gestalten können.

Holen Sie sich praktische Tipps und neue Ideen für Ihren eigenen Garten!

Eintritt frei

keine Anmeldung erforderlich

**Aktuelle Broschüren  
zum Mitnehmen!**

Die Gemeinde Großschönau und die Klimawandel-Anpassungsmodellregion Lainsitztal freuen sich auf Ihr Kommen!

Verein Lainsitztalgemeinden für nachhaltige Entwicklung, c/o Sonnenplatz Großschönau GmbH, Sonnenplatz 1, 3922 Großschönau  
[klar@gross.schoenau.at](mailto:klar@gross.schoenau.at) | 02815/77 270 14 | [www.klar-lainsitztal.at](http://www.klar-lainsitztal.at)



Dieses Projekt wird aus Mitteln des  
Klima- und Energiefonds gefördert.



## Schulung nachhaltige Beschaffung und ökologische Reinigung

Die KEM Lainsitztal veranstaltete am 2. März 2026 am Gemeindeamt Großschönau eine Schulung zur nachhaltigen Beschaffung und ökologischen Reinigung im kommunalen Bereich für die sechs Mitgliedsgemeinden.



Verein Gemeindekooperation Lainsitztal für Klima und Energie & Verein Lainsitztalgemeinden für nachhaltige Entwicklung  
c/o Sonnenplatz Großschönau GmbH, Sonnenplatz 1, 3922 Großschönau, [kem@gross.schoenau.at](mailto:kem@gross.schoenau.at) | 02815/77 270 14 | [www.kem-lainsitztal.at](http://www.kem-lainsitztal.at)



Dieses Projekt wird aus Mitteln des  
Klima- und Energiefonds gefördert.

## Veranstaltungsreihe 100% erneuerbare Energie Waldviertel



Das Reallabor Waldviertel lud gemeinsam mit den KEM und KLAR!s im Waldviertel zu einer spannenden Veranstaltungsreihe rund um das Thema „100% erneuerbare Energie aus dem Waldviertel“ ein. Interessierte waren eingeladen, die Vorträge an Public-Viewing-Standorten in Ulrichs und Bad Großpertholz oder online mitzuerleben. Diese Veranstaltungsreihe wird im Herbst fortgesetzt. Die Nachschau der Veranstaltungen und weitere Informationen und Aktivitäten des Reallabors finden Sie unter: <https://reallaborw4.at/>

## Start für Renaturierungsprojekt im Pertholzer Moor

Im März fand die Auftaktbesprechung des Kernteams für das Renaturierungsprojekt im Pertholzer Moor in der Gemeinde Bad Großpertholz statt. Ziel ist es, den Wasserhaushalt des ökologisch wertvollen Hochmoores zu stabilisieren und damit langfristig Moorwachstum, Lebensräume für spezialisierte Arten sowie wichtige Funktionen wie Kohlenstoffspeicherung und Wasserrückhalt zu stärken. Geplant sind unter anderem 42 Lärchenspundwände zur Deaktivierung von Entwässerungsgräben sowie Gelände-anpassungen im ehemaligen Abbaubereich. Das Projekt wurde von der KLAR! Lainsitztal initiiert und wird durch den Biodiversitätsfonds des Bundes zu 100% gefördert.



## Exkursion und Workshop Wildverbiss-Kontrollflächen

Im Rahmen der KLAR! fand am 6. März eine Exkursion zu Wildverbiss-Kontrollflächen im Gemeindegebiet Unserfrau-Altweitra statt. Zahlreiche WaldbäuerInnen, JägerInnen sowie Vertreter

der Jagdorganisationen nutzten die Gelegenheit, sich vor Ort über das Zusammenspiel von Wald und Wild auszutauschen.



## Neue Führungen in den Freiwilligen Feuerwehren

In den Freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde Großschönau fanden zu Jahresbeginn die turnusmäßigen Neuwahlen der Kommandos statt. Dabei wurden neue Führungsteams gewählt und gleichzeitig verdiente Funktionsträger für ihren langjährigen Einsatz gewürdigt.

In der Freiwilligen Feuerwehr Wachtberg wurde Roman Wagner zum neuen Feuerwehrkommandanten gewählt, Christian Schrammel übernimmt die Funktion des Kommandant-Stellvertreters. Zum Leiter des Verwaltungsdienstes wurde Mario Mühlbacher bestellt. Ein besonderer Dank gilt Manfred Kaltenbacher sowie Franz Mühlbacher, der über Jahrzehnte hinweg als Kommandant und zuletzt als Stellvertreter tätig war.



Auch in der Freiwilligen Feuerwehr Großschönau wurde ein neues Kommando gewählt: Andreas Weigl übernimmt die Funktion des Kommandanten, Bernhard Weigl-Pollack steht ihm als Stellvertreter zur Seite. Gerhard Weigl führt weiterhin den Verwaltungsdienst. Mit Brandrat Herbert Schagginger verabschiedet sich ein prägender Kommandant, der die Feuerwehr seit 1996 geleitet und über Jahrzehnte hinweg maßgeblich mitgestaltet hat. In Würdigung seiner Verdienste wurde er zum Ehrenkommandanten ernannt.



In der Freiwilligen Feuerwehr Engelstein wurde Manuel Hackl zum Kommandanten und Daniel Eschelmüller zu seinem Stellvertreter gewählt. Florian Markhart bleibt weiterhin Leiter des Verwaltungsdienstes. Dank und Anerkennung gelten den bisherigen Kommandomitgliedern Gabriel Markhart und Daniel Klopff für ihre engagierte Arbeit.



Auch in Friedreichs und Großotten wurden neue Führungsteams gewählt. In der Freiwilligen Feuerwehr Friedreichs übernimmt Hannes Artner das Kommando, unterstützt von Daniel Piesek als Stellvertreter. Thomas Prinz und Andreas Maurer wurden erneut mit dem Verwaltungsdienst betraut. Ein besonderer Dank gilt dem langjährigen Kommandanten Michael Hobiger, der zum Ehrenoberbrandinspektor ernannt wurde.



In der Freiwilligen Feuerwehr Großotten wurde Bernhard Krettek zum Kommandanten gewählt, Hannes Faltin zu seinem Stellvertreter. Den Verwaltungsdienst übernehmen Ewald Eschelmüller und Wolfgang Dichler. Großer Dank gilt dem langjährigen Kommandanten Josef Weiß sowie den ausgeschiedenen Funktionären Johannes Grübl und Andreas Schäfer für ihren jahrzehntelangen Einsatz.



Bürgermeisterin Dipl.-Ing. Elisabeth Wachter, die die Wahlen leitete, betonte die zentrale Bedeutung der Freiwilligen Feuerwehren für die Sicherheit und das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde. Gleichzeitig sprach sie allen ausgeschiedenen Funktionären ihren Dank und ihre Anerkennung für deren langjähriges Engagement aus. Den neu gewählten Kommandos wünschte sie viel Erfolg, Zusammenhalt und eine gute Zusammenarbeit für die kommenden Jahre.

## SONNENWELT

Entdeck die Wunderwelt der Energie

### Frühlingserwachen in der SONNENWELT Großschönau

Das SONNENWELT-Maskottchen Solarix hat sich bestens auf die neue Saison vorbereitet: seit 22. März 2026 hat das NÖ TOP-Ausflugziel SONNENWELT Großschönau wieder seine Pforten geöffnet!

Während der Winterpause war das SONNENWELT-Team fleißig. Daher erstrahlt der Shop in neuem Glanz und der Einführungsfilm wurde in Zusammenarbeit mit Ukweli Videoproduktion aktualisiert.

Ein besonderer Hingucker sind die farbenfrohen Gemälde im Eingangsbereich, die von Rezeptionistin Sabrina Huber, angefertigt wurden.

SONNENWELT zeigt Möglichkeiten für eine sonnige Zukunft: Die großen und kleinen Besucher erwartet in der wetterunabhängigen Erlebnisausstellung eine abenteuerliche Reise durch die Menschheitsgeschichte in Bezug auf die Themen Geschichte, Energie und Klimaschutz.

Spannende Mitmach-Stationen und vielfältige Highlights garantieren ein Erlebnis, das Spaß macht und zum Nachdenken anregt.

Führungen für Einzelpersonen: (ohne Aufpreis)

Dienstag bis Donnerstag um 10:30 Uhr und um 14 Uhr, Freitag um 10:30 Uhr

### Öffnungszeiten Saison 2026:

22. März – 1. November  
Dienstag - Sonntag und  
an Feiertagen, 10 - 16 Uhr  
(letzter Einlass: 15 Uhr)

Alle Infos auf:  
[www.sonnenwelt.at](http://www.sonnenwelt.at)



Frische Farben für die neue Saison: SONNENWELT-Maskottchen Solarix freut sich über die farbenfrohen Bilder von Sabrina Huber (rechts) und half Bianca Flicker, Martin Bruckner und Martina Weigl-Pollack (v. l.) beim Aufhängen. © SONNENWELT

### USV Großschönau

Das Star-Ensemble des USV Großschönau überwinterte wie gewohnt in den Sporthallen von Großgerungs und Großschönau. Wöchentliche Hallenkickerl sollten die Beine in Schwung halten.

Und beim jährlichen Hallen-Cup der Serie H in der Zwettler Stadthalle am 07.02. waren sie in Schwung! Der USV holte zum zweiten Mal in der Vereinsgeschichte den Hallentitel nach Großschönau! Davor zeigten unsere Bambinis beim Jugendturnier der Serie H ihr Können und Engagement und begeisterten die zahlreich mitgereisten Bambini-Fans!

Die amtierenden Meister konnten so hoch motiviert in die Frühjahrsvorbereitung starten: Lauf-, Kondi- und Krafttraining standen auf dem Programm. Den letzten Feinschliff holten sich die Wunderkicker beim traditionellen Trainingslager, das dieses Jahr erstmals im tschechischen Znaim stattfand.

Seitdem macht sich die Mannschaft wieder mit dem noch etwas holprigen Grün des heimischen Stadions vertraut. Mehrere Trainingseinheiten sollten auf die notwendige Aufholjagd vorbereiten. Denn nach dem Winterschlaf im Tabellenmittelfeld müssen in der zweiten Saisonhälfte Punkte her!

Hier unsere Duelle:

Samstag, 04.04. 17:00

Auswärtsspiel gegen den USV Karlstein

Samstag, 11.04. 16:00

Auswärtsspiel gegen den SV Krumau/Kamp

Sonntag, 19.04. 15:00

Auswärtsspiel gegen den USC Oberstrahlbach

Sonntag, 26.04. 15:00

Heimspiel gegen die SU Rudmanns/Stift Zwettl

Sonntag, 03.05. 15:00

Heimspiel gegen den USC Großglobnitz

Sonntag, 17.05. 15:00

Heimspiel gegen den USC Friedersbach

Freitag, 22.05. 19:30

Auswärtsspiel gegen die Stockzahnkicker

Wem 22 Spieler auf dem Feld zu viel sind und wer lieber gelbe Filzkugeln jagt, ist bei unserer Sektion Tennis besser aufgehoben!

**Die Tennissaison ist offiziell eröffnet!** Der Mitgliedsbeitrag für ein Jahr liegt unverändert bei 90 €. Außerdem bieten wir heuer auch Studenten-, Schüler- und Partnertarife an. Wer richtig Lust auf eine Partie hat, aber ohne Tennispartner oder Tennispartnerin dasteht, dem empfehlen wir die USV-Tennisbörse. Mittels eigener WhatsApp-Gruppe sollen hier alle Tennissportler ihr perfektes Match finden. Für weitere Fragen zum Mitgliedsbeitrag oder der USV-Tennisbörse steht Sektionsleiter Daniel Berger (0660/6101020) gerne zu Verfügung!

Außerdem findet im Sommer von 20.07. bis 24.07. wieder das USV-Sommersportcamp statt. Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren können zwischen den Bereichen Tennis, Fußball und Kreatives wählen.

Informationen und Anmeldung bei Bianca Riegler (0680/4458289), Sophie Breiteneder (0660/3490040) oder Julia Hobiger (0677/63563312).

**Euer USV Großschönau**  
**(amtierender Meister der**  
**Serie H**  
**„Die Waldviertler Hobbyliga“)**



## S[w]ingin' Voices: Gelungenes Wendekonzert

Mitte März durften wir im Kulturstadel Großschönau unser erstes Wendekonzert gemeinsam mit der Jugendtrachtenkapelle Großschönau präsentieren – und blicken damit auf zwei rundum gelungene Konzerttage zurück.

Seit dem Herbst haben wir intensiv für dieses besondere Projekt geprobt. Das neue Konzertformat, bei dem Musik „aus zwei Richtungen“ dargeboten wurde, gab es in dieser Form noch nicht und wurde vom Publikum sehr positiv aufgenommen. Beide Konzerte fügten sich harmonisch zusammen und sorgten für ein abwechslungsreiches und stimmiges Gesamterlebnis.

Wir durften das Konzert mit acht Stücken aus unterschiedlichsten Musikgenres beginnen und unser musikalisches Spektrum zeigen. In der Pause wurden die Stühle gewendet und somit galt es Bühne frei für die Jugendtrachtenkapelle, die unter Leitung der Kapellmeister Gerald Hofbauer, Stefan Gröbl sowie Kapellmeisterin

Barbara Haslinger glänzen konnte. Die Stimmung im Kulturstadel war an beiden Tagen hervorragend – das begeisterte Publikum und der große Applaus haben uns sehr gefreut.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: In der Pause sowie im Anschluss konnten sich unsere Gäste dank freiwilliger Helfer stärken und den Abend/Nachmittag gemütlich ausklingen lassen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern sowie bei allen Mitwirkenden und Unterstützern für dieses besondere Konzertwochenende!

Im Mai starten unsere Proben für diverse Messbegleitungen (ua. Bezirksmusikfest) und Hochzeiten.

Mit schwungvollen Grüßen die  
**S[w]ingin' Voices**



## Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Marktgemeinde Großschönau  
3922 Großschönau 49

Druck:

Druckerei Berger, 3950 Gmünd

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeisterin DI Elisabeth Wachter

Auflage:

580 Stück

Erscheinungsweise:

Kostenlos an die Gemeindebürger

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Diese Druckschrift beinhaltet Mitteilungen der Bürgermeisterin der Marktgemeinde Großschönau über wesentliche Gemeindeangelegenheiten in Erfüllung der gesetzlichen Informationspflicht der NÖ Gemeindeordnung 1973



großARTig  
GrobSchönau

Liebe Freunde von großARTig GrobSchönau, wir möchten Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen im heurigen Frühjahr einladen. Folgende Programmhöhepunkte warten in der ersten Jahreshälfte auf Sie:

**SA, 25. April 2026, 19:30 Uhr, Kulturwerkstätte**  
**ERWIN STEINHAUER UND DIE OBERÖSTERREICHISCHEN CONCERT-SCHRAMMELN**  
**„DES GLÜCK IS A VOGELR“**

Publikumsliebbling Erwin Steinhauer wird in der Kulturwerkstätte in GrobSchönau mit einem mitreißenden Programm voll Schmah, Charme und Geschichten rund um den Wein, um Wien und die Wiener zu Gast sein.

Musikalisch wird Erwin Steinhauer von den Oberösterreichischen Concert-Schrammeln in der Besetzung mit zwei Geigen, Schrammelharmonika und Kontragarre begleitet. Zu hören sind auch Wiener- und Heurigenlieder von Josef Schrammel, Eduard Strauss, Josef Mikulasch und Hermann Leopoldi.



Fotocredit: Erwin Steinhauer\_Karl Satzinger

**SA 29. Mai 2026, 20:00 Uhr, Kulturstadel**  
**PRO BRASS**  
**„Smile“ - Premiere**

Seit mittlerweile über vier Jahrzehnten begeistert diese Ausnahmeformation mit einer einzigartigen Mischung aus virtuosem Können, mitreißender Musikalität und humorvoller Bühnenpräsenz.

In Pro Brass vereinen sich einige der besten Musiker Österreichs, welche unter anderem als Solisten in der Wiener Staatsoper, in der Volksoper, beim Radio-Symphonieorchester Wien, im Brucknerorchester Linz, bei den Wiener Symphonikern oder bei den Tonkünstlern mitwirken. Die Tournee startet in GrobSchönau und geht weiter nach Linz, Innsbruck und Europa.



Fotocredit: Pro Brass

**SA., 13. Juni 2026, 19:30 Uhr, Kulturstadel**  
**PHILIPP HOCHMAIR – JEDERMANN RELOADED**

Philipp Hochmair spielt auch heuer wieder den „Jedermann“ in Salzburg. Davor tritt er aber im GrobSchönauer Kulturstadel auf und präsentiert seine hochgelobte Version des Mysterienspiels von Hugo von Hoffmansthal. In „Jedermann Reloaded“ schlüpft der frühere Burgtheater-Schauspieler und Publikumsliebbling dabei in alle Rollen. Es sind nur noch wenige Karten verfügbar!



Fotocredit: Philipp Hochmaier



Fotocredit: Harald Stampfer (Wir 4)

## VORSCHAU:

**05.Sept. 2026:**

**Wir 4–Konzert der Originalband von Austria 3** mit Ulli Bär, Gary Lux, Harald Fendrich und Harald Stampfer - Bei diesem Jubiläumskonzert erleben die Besucherinnen und Besucher ein Best of Austro-Pop, unter anderem mit Liedern von Wolfgang Ambros, Georg Danzer und Harald Fendrich.

**Mehr Infos und Karten unter**  
[www.grossartig-kultur.at](http://www.grossartig-kultur.at)

**Josef Gratzl,**  
**Obmann großARTig Großschönau**

## Tourismusabend in Großschönau: Austausch und Blick Richtung 2028

Auf Einladung des Vereins TDW – Tourismus, Dorfneuerung und Wirtschaftsimpulse – und der Marktgemeinde Großschönau fand am Donnerstag im Gasthof Thaler in Großotten erstmals ein Großschönauer Tourismusabend statt. Eingeladen waren Gastronomiebetriebe, Beherberger sowie Anbieter von Freizeit-, Kultur- und Erlebnisangeboten aus der Gemeinde, um sich über aktuelle Entwicklungen im Tourismus auszutauschen und gemeinsame Perspektiven zu diskutieren.

Im Rahmen eines kurzen Rückblicks wurde das Tourismusjahr 2025 vorgestellt. Mit 10.801 Nächtigungen konnte eine leichte Steigerung gegenüber dem Vorjahr erzielt werden. Verschiedene Marketingmaßnahmen, Veranstaltungen wie die BIOEM sowie mediale Präsenz – etwa durch die ORF-Sendung „Mei liebste Weis“ – trugen zur überregionalen Sichtbarkeit der Gemeinde bei. Auch die Einbindung Großschönaus in den Bernhardsweg eröffnet neue Chancen im Bereich Natur- und Pilgertourismus.

Tom Bauer, Geschäftsführer der Destination Waldviertel, gab Einblicke in aktuelle Entwicklungen und Megatrends im Tourismus. Er betonte, wie wichtig es für Regionen ist, einzigartige Angebote und klare Profile zu entwickeln. Besonders im Hinblick auf die Landesausstellung 2028 im Waldviertel seien gemeinsame Ideen und Kooperationen von Betrieben, Gastronomie und Kultur wichtig. Aktuelle Informationen zum Bernhardsweg präsentierte Markus Peham, der auf die Chancen dieses überregionalen Pilger- und Weitwanderweges für die Region hinwies.

Bürgermeisterin Elisabeth Wachter zeigte sich mit der Resonanz sehr zufrieden:

„Der Abend diente dazu, Erfahrungen auszutauschen, sich betrieblich zu ergänzen und gegenseitig Unterstützung anzubieten. Es freut mich sehr, dass so viele unserer Tourismuspartner der Einladung gefolgt sind.“

Einigkeit bestand darin, sich in den kommenden Jahren besonders auf die Landesausstellung 2028 vorzubereiten und daraus nachhaltige Effekte für den Tourismus in Großschönau zu erzielen. Das neue Format des Tourismusabends wurde von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr begrüßt und soll künftig regelmäßig stattfinden.



## Liebe Gemeindebürger! Liebe Musikschüler! Liebe Eltern!

Wir haben allen Grund zu feiern! Vier junge Großschönauer Talente haben höchst erfolgreich beim Landeswettbewerb PRIMA LA MUSICA teilgenommen:

Luisa Pönwalter – Violoncello – 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb  
Sophie Pönwalter – Korrepetition – 1. Preis mit Auszeichnung



Marie Pönwalter – Violine - 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb



Hannah Kurzman – Violine - 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb



Wir gratulieren herzlich und sind sehr stolz auf euch!

Das ist natürlich nur die Spitze der breiten musikalischen Ausbildung in unserer Gemeinde. Ganz besonders hervorheben möchte ich auch unseren Ensemble-Unterricht, zB das Jugendblasorchester, das SMS-Orchester oder die Flötissimos der Volksschule. Hier steht die Freude am gemeinsamen Musizieren im Vordergrund.

In unserer Musikschule steht zurzeit ein großer Umbruch bevor. Unserem Gemeindeverband wird der Musikschulverband Heidenreichstein beitreten. Aus 10 Gemeinden werden ab September 20 Gemeinden werden. Das neue Förderungs-System des Landes NÖ machte diesen Schritt nötig. Die zwei Verbände sind schon seit über einem Jahr in intensiver Verhandlung, damit alles reibungslos über die Bühne geht und vor allem die Musikschüler weiterhin in gewohnter Form unterrichtet werden können. In Großschönau werden die Schüler daher auch zukünftig von unserem bewährten Lehrerteam vor Ort im Musikheim unterrichtet.

Im Mai wird es wieder diverse Instrumenten-Werbemaßnahmen geben. Wir werden wie jedes Jahr die Volksschule und den Kindergarten besuchen. Bei Interesse können auch individuelle Schnupperstunden für alle Instrumente vereinbart werden. Bitte einfach bei mir melden!

**Anmeldeschluss** für das neue Schuljahr 2026/27 ist heuer der 22. Mai. Anmeldungen werden ab heuer nur mehr online möglich sein.

### **Bis Schulschluss gibt es auch noch einige Musikschulkonzerte:**

Donnerstag, 7. Mai, 18 Uhr, Musikheim, Klassenabend Schlagwerk

Freitag, 22. Mai, 18 Uhr, Musikheim, Klassenabend Stefan & Herbert Gröbl

Dienstag, 30. Juni, 18 Uhr, Kulturwerkstätte, Abschlusskonzert Standort Großschönau

Für alle Fragen zum Thema Musikschule stehe ich gerne telefonisch zur Verfügung (0664 523 72 73). Informationen gibt es auch auf unserer Homepage unter [www.mow-musikschule.at](http://www.mow-musikschule.at) oder im Büro (02852 525 06 – 320).

Ich wünsche allen MusikschülerInnen weiterhin viel Freude mit der Musik!

**Stefan Gröbl, Standortkoordinator**

## Musikalischer Frühlingsauftakt der Jugendtrachtenkapelle Großschönau

Nach unserer Weihnachtspause sind wir Anfang Jänner auch musikalisch ins neue Jahr gestartet. Neben der intensiven Probenarbeit für das bevorstehende Konzert liefen auch die Vorbereitungen für unseren Musikerball bereits auf Hochtouren: Sei es das Einstudieren des Eröffnungstanzes, das Basteln der Damenspenden oder das Proben für die Mitternachtseinlage.

Am 7. Februar war es schließlich so weit und zahlreiche Gäste folgten unserer Einladung in den Gasthof Thaler. Unter dem Motto „Dance the night away“ veranstalteten wir eine rauschende Ballnacht. Musikalisch begleitet von „The Band“, wurde eifrig das Tanzbein geschwungen. Zwischendurch bot unsere Vereinsbar die perfekte Gelegenheit für eine kurze Verschnaufpause. Zu Mitternacht sorgte eine lustige Songcontest-Mitternachtseinlage für beste Unterhaltung, bevor anschließend die Tombolapreise verlost wurden.



Anfang März durften wir beim Ehrenfest der Marktgemeinde dabei sein und die Feierlichkeit mit einer kleinen Abordnung musikalisch umrahmen.

Zwischendurch legte unser Musistorch außerdem einen Stopp bei unseren Musikkollegen Maria und Herbert Gröbl ein. Wir gratulieren herzlich zur Geburt ihres Sohnes Thomas!



Nur zwei Wochen später stand bereits das nächste besondere Highlight am Programm. Gemeinsam mit den S[w]ingin' Voices veranstalteten wir ein Wendekonzert im Kulturstadel. Der Chor gestaltete dabei den ersten Teil des Konzerts und begeisterte das Publikum mit einem abwechslungsreichen Programm. Auch in der Pause wurde unseren Gästen nicht langweilig, denn sie durften ihren Sessel wenden. Im zweiten Teil konzertierten wir anschließend auf der gegenüberliegenden Seite des Stadels und gaben Stücke wie „Grease!“ von Warren Casey oder „Memory“ von Rob Ares mit einem Solo unserer Tenoristin Malena Knapp zum Besten.



Auch in den nächsten Monaten erwarten uns so einige Auftritte und Veranstaltungen. Neben einigen kirchlichen Anlässen freuen wir uns schon besonders auf das Bezirksmusikfest, das am 20. und 21. Juni bei uns in Großschönau stattfindet. Seien Sie dabei, wenn sich der Marktplatz in Großschönau in eine große Bühne verwandelt und die Musikkapellen der BAG Gmünd mit ihren eindrucksvollen Marschdarbietungen ihr Können unter Beweis stellen. Im Anschluss lädt der Dämmerchoppen im Lindenhof zum Verweilen ein. Für die musikalische Umrahmung sorgt der Musikverein Sandl. Danach ist Feierstimmung angesagt: „Die Marchviertler“ sorgen für eine ausgelassene Party bis in die frühen Morgenstunden. Der Sonntag beginnt schließlich mit einem Wortgottesdienst, den die S[w]ingin' Voices musikalisch gestalten. Anschließend folgt ein traditioneller Frühschoppen mit musikalischen Darbietungen des Musikvereins Tullnerbach. Für das leibliche Wohl ist mit einem reichhaltigen Mittagstisch bestens gesorgt.

Alle aktuellen Termine, Fotos und Neuigkeiten finden Sie wie gewohnt auf unserer Homepage sowie auf unseren Facebook- und Instagram-Kanälen.

### Neuigkeiten der Landjugend Großschönau

Im letzten Jahr gab es von der Landjugend Großschönau am 07. und 14. Dezember wieder unseren traditionellen Punschabend. Dabei wurde der eingenommene Betrag gespendet. Danke für eure Mithilfe und die großzügigen Spenden! Am 26. Dezember schwangen wir auch dieses Jahr wieder fleißig das Tanzbein beim alljährlichen Stefanikränzchen. Neben der Vereinsbar und einem großartigen Gewinnspiel, gab es auch eine Mitternachtseinlage im Stil von „Bares für Rares“.



Die Landjugend startete voller Vorfreude ins neue Jahr und machte sich am 13.02.2026 auf

den Weg nach Schladming, um ein großartiges Skiwochenende zu erleben. Schon bei der Ankunft war die Stimmung bestens, und wir konnten es kaum erwarten, die verschneiten Hänge zu erobern. Dieses Mal waren wir sogar für 3 Tage unterwegs und konnten die tollen Pistenbedingungen in der Steiermark in vollen Zügen genießen. Zum Abschluss unseres unvergesslichen Wochenendes trafen wir uns noch einmal alle gemeinsam und ließen das Wochenende traditionell mit einer leckeren Pizza ausklingen.



Nach diesem erfolgreichen Start ins Jahr freuen wir uns auf viele weitere spannende Aktivitäten und gemeinsame Erlebnisse mit der Landjugend Großschönau. Bleibt gespannt – wir haben noch viel vor!

### Frühling in der Bücherei Großschönau

Mit dem Frühling ist auch in der Volks- und Ferienbücherei Großschönau frischer Lesestoff eingezogen. Zahlreiche Neuanschaffungen erweitern aktuell das Angebot – besonders im Kinderbereich gibt es viele neue, liebevoll gestaltete Osterbücher, die zum Schmökern, Vorlesen und Entdecken einladen.



Auch beim diesjährigen Ostermarkt war die Bücherei vertreten und beteiligte sich am Buchflohmarkt. Vorallem Kinder- und Jugendbücher fanden dabei viele neue Leserinnen und Leser und sorgten für große Freude bei kleinen Bücherfreunden.

Die Bücherei lädt alle herzlich ein, die neuen Frühlingbücher zu entdecken und sich mit passender Lektüre auf die Osterzeit einzustimmen.

Das Büchereiteam wünscht allen LeserInnen und Lesern einen guten Start in den Frühling und viel Zeit für eine neue Lektüre!

#### Öffnungszeiten in der Osterzeit

- >Gründonnerstag, 2. April: geöffnet
- >Ostersonntag, 5. April: geschlossen

## Neuer Vorstand im Club Harmannstein



Am 5. Jänner fand die Jahreshauptversammlung des Club Harmannstein statt. Der Obmann

ließ das vergangene Jahr Revue passieren und Projekte für das neue Jahr wurden besprochen. Im Zuge dieser Versammlung standen auch die Wahlen an. Der bisherige Obmann René Edinger legte sein Amt zurück und sein Nachfolger Mathias Weigl-Pollack wurde gewählt. Der Vorstand bedankte sich herzlich bei René Edinger für seinen engagierten Einsatz und wünschte dem neuen Obmann Mathias alles Gute für die kommenden Jahre.

Am Foto der Vorstand: Jennifer Wimmer, René Edinger, Mathias Weigl-Pollack, Franz Breyer, Günter Wiesmayr, Martina und Johann Weigl-Pollack. Fotocredit: Club Harmannstein

## Tagesbetreuung Kinder(t)raum Großschönau

So sieht unser Betreuungsalltag aus: viel Lachen, kreatives Spielen und eine Umgebung, in der sich die Kinder richtig wohlfühlen.



Zu Weihnachten hat uns das Christkind ein Kletternetz für den Bewegungsraum gebracht.



Aschermittwochsfeier mit DPAss Georg Kreuter.



### Kindergarten Großschönau - willkommen im Klimabündnis!

Anlässlich des Klimabündnis-Beitritts des Kindergartens Großschönau war Edouard Raix mit dem Clown-Stück „Dudu auf Naturschatz-Suche“ des Klimabündnis zu Besuch.

Das Klimabündnis ist ein globales Klimaschutz-Netzwerk. Die Partnerschaft verbindet 24 indigene Völker in Amazonien mit Gemeinden, Betrieben und Bildungseinrichtungen in ganz Europa. Gemeinsam mit den Kindern werden klimarelevante Themen behandelt und konkrete Klimaschutz-Maßnahmen umgesetzt.

Foto: Klimabündnis Niederösterreich



Klaus Strondl besuchte uns mit seinem Zwergziegen-Baby. Die Kinder hatten großen Spaß und durften die kleine Ziege auch streicheln.



Das kleine Straßen 1x1 – Der ÖAMTC besuchte auch heuer wieder die Vorschulkinder und übte mit ihnen das „Richtige Verhalten im Straßenverkehr“. Das ist eine gute Vorbereitung auf die Schule, um den Schulweg gut meistern zu können.



Am Faschingsdienstag durften die Kinder verkleidet in den Kindergarten kommen und verbrachten einen fröhlichen, bunten Vormittag. Geschäftsführende Gemeinderätin Bettina Bruckner überbrachte im Namen der Gemeinde köstliche Faschingskräfen, die bei den Kindern für große Freude sorgten.



Ist der Buchstabe Ww gelernt, wird das Waffeleisen angeworfen. Die Schülerinnen und Schüler bereiten selbst den Teig zu und schnitten Obst. Was für eine herrliche Buchstabenjause!



Pädagoge Benjamin Redl (von der Mittelschule Weitra) besuchte uns im Rahmen der Nahtstellenzusammenarbeit. Er zeigte den Kindern die Verwendung von Bee-Bots und machte mit den Kindern einige spannende Übungen dazu.



Valentin Eschelmüller und Lorenz Hahn nahmen für die Volksschule Großschönau an den Bezirksschulschimeisterschaften in Harmanschlag teil. Beide Buben schlugen sich hervorragend. Valentin holte den 3. Platz in der Kategorie U10 männlich. Lorenz Hahn war ebenfalls sehr erfolgreich. Er belegte Platz 7 in der Kategorie U10 männlich.



Im Rahmen der unverbindlichen Übung Spiel & Sport waren ein paar lustige Stunden im Schnee angesagt. Jedes Kind durfte seinen Bob mitbringen und es ging recht lustig am Rodelhügel zu.



Am Faschingsdienstag wurde Fasching in der Schule gefeiert. Jedes Kind kam verkleidet in die Schule und auch die Pädagoginnen kamen im Pyjama. In der Schule gab es lustige Faschingsstationen und Faschingskräpfen von der Gemeinde.

## Lesecke

Unsere Schule hat eine neue Lesecke. Sie bietet eine Auswahl an Büchern und aktuellen Zeitschriften, die ausgeliehen werden können. Viele Schülerinnen und Schüler nutzen Pausen und freie Lernzeiten zum Lesen. Die Lesecke sorgt für eine angenehme Atmosphäre und fördert zugleich Lesefreude und Lesekompetenz.



## Workshop VR-Brille

Im Rahmen eines Workshops zu Gesundheitsförderung und Prävention zeigte Hannes Gatringer der 4. Klasse anschaulich, wie wichtig Bewegung, Ernährung, mentale Gesundheit und ein achtsamer Umgang mit dem eigenen Körper sind. Mit einer VR-Brille konnten die Schülerinnen und Schüler das Herz sogar dreidimensional erkunden.



## Selbstverteidigung

Unsere Schülerinnen und Schüler erlebten einen besonderen Vormittag mit Patrik Kitzler und lernten dabei Techniken der Selbstverteidigung. Neben körperlichen Übungen standen auch mentale Stärke und der Umgang mit Enttäuschungen im Mittelpunkt.



## Schulschi Bezirksmeisterschaft

Große Freude herrscht über die Leistungen unserer Schülerinnen und Schüler bei der Schulschi-Bezirksmeisterschaft. Besonders hervorzuheben ist der Bezirksmeistertitel von Viktoria Bauer in der Klasse U12 weiblich. Auch Luca Mann und Finn Swoboda konnten mit jeweils einem hervorragenden 4. Platz aufzeigen. Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich zu ihren tollen Leistungen!



## ICDL Auszeichnung

Unsere Schule gehört zu den erfolgreichsten ICDL-Schulen und wurde mit dem 5. Platz ausgezeichnet.



### Besuch der KZ Gedenkstätte Mauthausen

Die 4. Klassen besuchten die KZ Gedenkstätte in Mauthausen - eine sehr lehrreiche Exkursion!



### Einblick in den Sportunterricht

Neben dem klassischen Sportunterricht besuchen die Schüler im Rahmen des Unterrichts auch das Fitnesscenter bzw. absolvierten die Mädchen einen Selbstverteidigungskurs. Auch in den Wintermonaten gibt es abwechslungsreiches Outdoorprogramm beim Eisstockschießen und Eislaufen.



### Christbäume aus Moos

In Kreativem Gestalten bastelten die Schüler selbstgemachte Christbäumchen aus Moos!



### Schi-Bezirksmeisterschaft

Bei der Schi-Bezirksmeisterschaft in Harman-schlag erreichte Gabriel Steininger den 1. Platz – die Mittelschule Weitra erreichte auch viele weitere Top-Platzierungen.



### Toller Erfolg für die Mittelschul-Kickerinnen

Die Mädchenmannschaft konnten beim Hallenturnier des Bezirkes Gmünd den 2. Platz erreichen. Sie qualifizierten sich somit für die nächste Runde.



### Faschingsdienstag in der Mittelschule

Eine große Faschingsparade fand am Faschingsdienstag im Turnsaal statt.





Die **BIOEM 2026** verbindet Innovation, Lebensqualität und Gemeinschaft – für alle Generationen. Unter dem Leitmotiv „Sanieren ist das neue Bauen“ zeigt die Messe, wie bestehender Wohnraum moderner, schöner und zukunftsfähiger werden kann.

Im Energiebereich stehen intelligente Energieflusssteuerung und smarte Energienutzung im Mittelpunkt – von Energiemanagement-Systemen über moderne Speicherlösungen bis zu bidirektionalem Laden. Familien dürfen sich auf attraktive Angebote für Kinder freuen.

Das Festzelt bietet ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm mit Musik, Tanz und stimmungsvollen Begegnungen – ein Ort zum Verweilen, Genießen und Zusammensein.

Mit VIVA la Soul gibt es erstmals eine eigene Themenwelt rund um Bewusstsein, Spiritualität, Gesundheit, Energetik, Kreativität & Neue Erde. **Mehr Infos unter [www.bioem.at](http://www.bioem.at)**

Weitere Infos:  
[www.betz.at](http://www.betz.at)

**BETZ**  
Bioenergetisches Trainingszentrum

BETZ Großschönau, 3922 Großschönau 120, 02815/7003

11.04.2026	<b>Stabile Seitenlage für die Seele</b>	Carmen & Markus Hofbauer
12.04.2026	<b>Wünschelrutenwanderung</b>	DI Wolfgang Müller
12.04.2026	<b>Kraftvoll in den Frühling - Impuls für deine Gesundheit</b>	Susanne Pinger
13.04.2026	<b>Strömen - Praxisabend</b>	Sabine Haas
17.-19.04.2026	<b>Sprache der Seele 1</b>	DI Wolfgang Müller
18.04.2026	<b>Meine Werte, meine Stärken</b>	Markus Leonhartsberger
24.-26.04.2026	<b>Wünschn &amp; Pendeln Schnupperkurs</b>	DI Wolfgang Müller
24.-26.04.2026	<b>Neurographik Basiskurs</b>	Elisabeth Seidl
01.-03.05.2026	<b>Prana Vita 2</b>	Karin Steinhauser
02.05.2026	<b>Energetisch testen mit dem Tensor 1</b>	Christa Koppensteiner
03.05.2026	<b>Energetisch testen mit dem Tensor 2</b>	Andreas Koppensteiner
04.05.2026	<b>Strömen - Praxisabend</b>	Sabine Haas
08.-09.05.2026	<b>Das schamanische Medizinrad</b>	DI Wolfgang Müller
08.-10.05.2026	<b>Fußreflexzonenmassage 1</b>	Elisabeth Seidl
10.05.2026	<b>Wünschelrutenwanderung</b>	DI Wolfgang Müller
16.-17.05.2026	<b>Dorn und Breuss 2</b>	Paula Jetzinger
25.05.2026	<b>Wünschelrutenwanderung</b>	DI Wolfgang Müller
29.-31.05.2026	<b>Radiästhesie Anwenderseminar</b>	DI Wolfgang Müller
	<b>Griffhängentechnik mit der Kunststofffrute</b>	
30.05.2026	<b>Stabile Seitenlage für die Seele 2</b>	Carmen & Markus Hofbauer

## Neues Kapitel für Gasthof Thaler

Mit Ende März ging in Großotten eine lange Wirtshaustradition in die nächste Generation über:

Alexander und Barbara haben den Gasthof von Max und Paula übernommen.

Seit dem Jahr 1871 ist der Gasthof ein Ort des Zusammenkommens, der Begegnung und des Miteinanders – und wurde über Generationen hinweg mit viel Herz in Familienhand geführt. Gerade in einer Zeit, in der viele Wirtshäuser ihre Türen schließen müssen, ist es umso schöner, dass der Gasthof Thaler in Großotten weiterbesteht und auch in Zukunft ein lebendiger Treffpunkt für die Ortsgemeinschaft bleibt.

Am 15. März fand „Der letzte Frühschoppen der alten Wirtsleute“ statt – ein würdiger und stimmungsvoller Übergang.

Mit 16. März ging es in den wohlverdienten Betriebsurlaub, bevor ab 27. März mit frischer Energie und neuer Speisekarte wieder durchgestartet wurde.

Alexander und Barbara möchten Bewährtes erhalten und gleichzeitig neue Impulse setzen. Der Gasthof soll weiterhin ein Ort für Veranstaltungen, Feiern und Bälle bleiben – und zugleich frische Ideen zulassen und Tradition mit Neuem verbinden.



Fotocredit: Fam. Thaler

## Kindermaskenball am Faschingsonntag

Am Faschingsonntag fand der Kindermaskenball im Gasthof Thaler statt. Für Spiel & Spaß sorgten Julia Hobiger und Leonie Binder, die Musikanten und die vielen verkleideten Kinder für die richtige Stimmung.

Danke an die Sponsoren: Raika, Kaufhaus Schagginger, Marktgemeinde Großschönau sowie Gasthof Thaler und an die Eltern für die liebevolle Vorbereitungsarbeit.



## Die Community Nurse

### Gesundheitskompetenz

Gesundheitskompetenz ist eine wichtige Voraussetzung für Gesundheit. In Österreich gibt es umfassende Bemühungen zur Verbesserung der Gesundheitskompetenz der Bevölkerung.

Gesundheitskompetenz bedeutet das Wissen, die Motivation und die Fähigkeit, gesundheitsbezogene Informationen zu finden, zu verstehen, zu bewerten und anzuwenden, um dadurch im gesamten Lebensverlauf die Gesundheit und Lebensqualität zu erhalten, sinnvolle präventive Maßnahmen in Anspruch nehmen und mit Krankheiten gut umgehen zu können.

Eine Vielzahl wissenschaftlicher Studien belegt, dass Gesundheitskompetenz eng mit Gesundheit zusammenhängt: je besser die Gesundheitskompetenz, desto besser ist auch die Gesundheit. Leider ist mangelnde Gesundheitskompetenz in vielen Ländern weit verbreitet. Österreich ist hier keine Ausnahme: ca. 47 Prozent der in Österreich lebenden Menschen haben eine zu geringe Gesundheitskompetenz. Umso wichtiger sind verständliche Informationen und Unterstützungsangebote.

Gerne stehe ich Ihnen als Community Nurse für

alle Fragen rund um das Thema Gesundheit und Prävention zur Verfügung.

### NÖ Pflege- und Betreuungsscheck 2026

Der NÖ Pflege- und Betreuungsscheck ist eine jährliche finanzielle Unterstützung in der Höhe von 1.000 Euro pro pflegebedürftige Person. Anspruch besteht für Personen mit Pflegegeldstufe 3 sowie bei einer Demenzdiagnose bereits ab Pflegegeldstufe 1. Auch für das Jahr 2026 wurde diese Förderung erneut genehmigt.

Wenn Sie Unterstützung bei der Antragstellung benötigen, stehe ich Ihnen gerne zur Seite. Vereinbaren Sie einfach einen Termin, ich komme auf Wunsch zu Ihnen nach Hause oder Sie besuchen mich in meiner Sprechstunde.

### Erreichbarkeit:

Mo–Do: 08:00–16:00 Uhr

Fr: 08:00–12:00 Uhr

Die Beratung ist kostenlos.

Telefonnummer:

**0664/928 79 06**

### Ihre Community Nurse

**Tamara Auer**



## Ärztedienstplan

### April 2026

11.+12.	Dr. Alexander Pesendorfer	Bad Großpertholz	02857/2245
25.+26.	Dr. Michaela Elisabeth Mörzinger	Harbach	02858/5362

### Mai 2026

1.	Dr. Khalid Jadalla	Weitra	02856/2670
2.	Dr. Cornelia Schwarzenbrunner	Großschönau	02815/20120
9.+10.	Dr. Alexander Pesendorfer	Bad Großpertholz	02857/2245
23.	Dr. Khalid Jadalla	Weitra	02856/2670
31.	Dr. Alexander Pesendorfer	Bad Großpertholz	02857/2245

### Juni 2026

4.	Dr. Cornelia Schwarzenbrunner	Großschönau	02815/20120
13.	Dr. Khalid Jadalla	Weitra	02856/2670
20.+21.	Dr. Michaela Elisabeth Mörzinger	Harbach	02858/5362
27.+28.	Dr. Alexander Pesendorfer	Bad Großpertholz	02857/2245

### Juli 2026

4.+5.	Dr. Cornelia Schwarzenbrunner	Großschönau	02815/20120
-------	-------------------------------	-------------	-------------

## Informationen

### Verlängerung Klimaticket

**Die beiden Schnuppertickets für das Klimaticket Niederösterreich, Wien, Bgld. der Marktgemeinde Großschönau stehen weiterhin für GemeindegängerInnen kostenlos zur Ausleihe bereit – die Aktion wurde bis Mai 2027 verlängert!**

### Baubehördliche Begutachtung

Die nächste baubehördliche Begutachtung mit dem Bausachverständigen vom Gebietsbauamt Krems ist für 01. Juni 2026 geplant. Für Bauvorhaben, welche zu diesem Zeitpunkt beurteilt werden sollen, sind die Einreichunterlagen bis Mitte Mai 2026 am Bauamt einzureichen.

### Silofoliensammlung

Die nächste Silofoliensammlung findet am 29. April 2026 von 13.00 bis 13.30 Uhr im Bauhof/Altstoffsammelzentrum Großschönau statt.

### Befüllung von Swimmingpools

Jene BürgerInnen, die ihre Pools mit Wasser aus der öffentlichen Leitung füllen, mögen bitte vor der Füllung Kontakt mit unserem Wasserwart Johannes Weigl aufnehmen: 0664/1142209

### Geräte reparieren statt wegwerfen – mit der Geräte-Retter-Prämie!

Das Bundesministerium unterstützt Reparaturen von Elektrogeräten mit der Geräte-Retter-Prämie. Die wichtigsten Infos im Überblick: >50 % Förderung der Reparaturkosten >Max. 130 € pro Reparatur (bzw. 30 € für einen Kostenvoranschlag) >Für Privatpersonen mit Wohnsitz in Österreich >Gilt für viele Elektro- und Elektronikgeräte im Haushalt >Bon online beantragen und innerhalb von 3 Wochen einlösen >Einlösung bei teilnehmenden Reparaturbetrieben

So funktioniert's: 1. Online einen Geräte-Retter-Bon beantragen, 2. Gerät bei einem Partnerbetrieb reparieren lassen, 3.Rechnung bezahlen – die Förderung wird anschließend aufs Konto überwiesen  
Alle Infos und den Bon gibt es hier: <https://www.geräte-retter-prämie.at>

### Österreichweite Befragung - „Finanzielle Situation & Konsum“

In Österreich führt Statistik Austria diese Erhebung im Auftrag der Nationalbank durch. Ziel ist es herauszufinden, wie Menschen mit Geld umgehen: Wie sich Einkommen, Ausgaben und Sparverhalten entwickeln und welche finanziellen Herausforderungen es gibt. Die teilnehmenden Haushalte werden zufällig ausgewählt und stehen stellvertretend für viele andere in Österreich. Wenn Ihr Haushalt eingeladen wurde, leisten Sie mit Ihrer Teilnahme einen wichtigen Beitrag für verlässliche Ergebnisse. Die Befragung kann persönlich, telefonisch oder online erfolgen. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt und anonym ausgewertet. Als Dankeschön erhält jeder teilnehmende Haushalt eine finanzielle Anerkennung.

### Kostenlose Radon-Messung für Privathaushalte

Großschönau gilt wie viele andere Gemeinden im Bezirk Gmünd als Radonschutzgebiet. Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft (BMLUK) ermöglicht im Rahmen seiner Tätigkeiten zum Radonschutz eine kostenlose Radonmessung mit zwei Radondetektoren pro Privathaushalt. Für diese Messungen wird vom BMLUK zwei Mal pro Jahr (KW 28 und KW 48) ein Kontingent von Radondetektoren zur Verfügung gestellt. Weitere Informationen zur Messung erhalten Sie auf <https://www.radon.gv.at/>

## Sprechtage – Öffnungszeiten

### Community Nurse

Tamara Auer nach Terminvereinbarung  
unter 0664/928 79 06

### Konsumentenberatung

Tel. 05/7171-23000, Persönliche Beratungstermine: Arbeiterkammer Gmünd, Weitraerstraße 19; jeweils Montag von 09.30 bis 11.30 Uhr  
Bitte unbedingt Termin vereinbaren unter:  
05/7171-25450

### Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Tel. 050/808808, Die Sprechstage der SVS finden ausschließlich nach Terminvereinbarung in den Bezirksbauernkammern statt.  
Eine Terminvereinbarung können Sie auf der Website unter [www.svs.at/termine](http://www.svs.at/termine) bzw. telefonisch unter Tel. 050 808 808 vornehmen.  
Die Sprechstage finden in der Bezirksbauernkammer statt: 3950 Gmünd, Bahnhofstraße 12

### Bezirksgericht Gmünd

Tel. 02852/522910  
Schremser Straße 9, 3950 Gmünd, Fragen im Arbeits- und Sozialbereich  
Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat:  
von 9.00 – 11.00 Uhr

### Finanzamt Gmünd

Terminvereinbarung unter Tel. 050 233 233  
Onlineterminale: <https://www.bmf.gv.at/public/informationen/terminvereinbarungen.html>

### Schuldnerberatung

Tel. 02822 570 36  
Sprechtage in Gmünd: Bezirkshauptmannschaft Gmünd, 1. Stock, Zimmer 6  
jeden 3. Mittwoch im Monat  
von 08.30–12.00 Uhr  
Information und Anmeldung in Zwettl unter:  
02822/57036

### Verband für Kriegsoffer und Behinderte

Tel. 01/406158647  
Kammer für Arbeiter und Angestellte, Gmünd, Weitraerstraße 19  
jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat  
von 13.00 – 14.30 Uhr

### Bezirkshauptmannschaft Gmünd Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Donnerstag  
8–12 und 13-15 Uhr  
Dienstag 8-12 und 13-19 Uhr  
Freitag 8–12 Uhr  
Tel: 02742/9005 - 25888

### Pensionsversicherungsanstalt für Arbeiter und Angestellte

Tel. 05 0766-126100  
in der Bezirksstelle der ÖGK  
Adresse: 3950 Gmünd, Hamerlinggasse 25  
Jeden Dienstag und Donnerstag  
von 8.00 – 11.30 und 12.30 – 14.00 Uhr

## Die wichtigsten Notrufnummern im Überblick

Notrufnummern können von jedem Telefon aus österreichweit kostenlos angerufen werden.

Der Euro-Notruf 112 kann auch bei gesperrten Mobiltelefonen (ohne Pin-Code) verwendet werden.

Dienst	Notrufnummer
Euro-Notruf	112
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärzte-Notdienst (Nachtdienst)	141
Vergiftungszentrale	01 406 43 43
Gesundheitshotline	1450
Telefonseelsorge	142
Rat auf Draht	147
Frauenhelpline	0800 222 555
Männernotruf	0800 246 247

## ...zum Familiennachwuchs

Kerstin und Michael Hobiger aus Friedreichts,  
Sohn ANDREAS

Barbara Kurz und Nico Koppensteiner aus Großschönau  
Tochter CLARA

Maria und Herbert Gröbl aus Großschönau  
Sohn THOMAS

Hanna Berezniatska und Michael-Johannes Hahn aus Harmannstein  
Sohn JARON NATHAN

Monika und Stefan Eichinger aus Zweres  
Tochter CARINA



## ...zum Geburtstag

zum 70. Geburtstag:

Erich Tüchler, Engelstein 17  
Elisabeth Haslinger, Großsotten 32  
Anneliese Koller, Großschönau 115  
Martha Rosensteiner, Engelstein 8

zum 75. Geburtstag:

Johann Dorn, Engelstein 38  
Doris Bauer, Thaurer 22

zum 85. Geburtstag

Elfriede Bauer, Engelstein 24  
Johann Weigl, Rothfarn 9  
Karl Pruckner, Rothfarn 7

zum 90. Geburtstag

Rosa Eichinger, Zweres 8

zum 91. Geburtstag

Sophie Schnabl, Großsotten 11  
Josef Weiss, Thaurer 12

zum 92. Geburtstag

Maria Zeilinger, Harmannstein 9

zum 93. Geburtstag

Anna Sulzbachner, Schroffen 14

zum 97. Geburtstag

Alois Hobiger, Friedreichts 16



### Hinweis zu Ehejubiläen und persönlichen Ehrungen

Sollten Sie in diesem Zeitraum ein Ehejubiläum (50, 60 oder 65 Jahre) feiern und in unserer Aufstellung nicht angeführt sein, bitten wir Sie um kurze Mitteilung – da nicht alle Ehe-schließungsdaten im Melderegister erfasst sind.

Ebenso ersuchen wir um Kontaktaufnahme, wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr bevorstehendes Jubiläum oder Ihr Geburtstag in unseren Veröffentlichungen erwähnt wird.

## Bevorstehende Veranstaltungen

A  
P  
R  
I  
L

05.04.2026 ab 10.30 Uhr	Osterfrühschoppen der Jugendtrachtenkapelle Großschönau mit Eierpecken im Schönauerhof, Großschönau
06.04.2026 ab 11.30 Uhr	Ostermontagessen des Dorfclubs Rothfarn im Dorftreff Rothfarn - Vorbestellung erbeten, 0680/4450745
09.04.2026 19.30 Uhr	Vortrag „Kinder brauchen Wurzeln und Flügel“ im Kindergarten Großschönau - Veranstalter: Gesunde Gemeinde
11.04.2026 08-16.00Uhr	Erste Hilfe Auffrischkurs 8h mit dem Roten Kreuz Weitra im Gasthof Thaler - Veranstalter: Gesunde Gemeinde
17.04.2026 14.30Uhr	Nistkästen bauen bei Familie Artner in Großschönau - Veranstalter: Gesunde Gemeinde
24.04.2026 19.30 Uhr	Film „Die leisen und die großen Töne“ im Nostalgiekino im Jägerhaus
25.04.2026 19.30 Uhr	Erwin Steinhauer & die OÖ. Concertschrammeln „Das Glück is a Vogerl“ in der Kulturwerkstätte Großschönau - großARTig Großschönau

M  
A  
I

03.05.2026	Florianisonntag in der Pfarrkirche Großschönau
14.-17.05.2026 16.05.2026	Bordunmusiktage in Großschönau, Schönauerhof 20.00 Uhr Referentenkonzert der Bordunmusiktage im Schönauerhof
23.05.2026 ab 18.00 Uhr ab 21.00 Uhr 24.05.2026	Wachtbergfest der Freiwilligen Feuerwehr Wachtberg Dämmererschoppen mit guten Speisen Unterhaltung mit den Steirerkanonen ab 10.30 Uhr Frühschoppen mit den Dorfzigeunern
29.05.2026 20.00 Uhr	Pro Brass „Smile“ - Premiere im Kulturstadel Großschönau - großARTig Großschönau
30.05.2026 09.30 Uhr	Erstkommunion in der Pfarrkirche Großschönau

J  
U  
N  
I

04.-07.06.2026	39. BIOEM am BIOEM Messegelände in Großschönau
13.06.2026 19.30 Uhr	Philipp Hochmair „Jedermann Reloaded 2.0“ im Kulturstadel Großschönau - großARTig Großschönau
20.06.2026 15.00 Uhr ab 18.00 Uhr	Schönauer Bezirksmusikfest Großkonzert, Marschmusikbewertung am Marktplatz Dämmererschoppen im Kulturstadel Großschönau
21.06.2026 09.30 Uhr	Schönauer Bezirksmusikfest Festgottesdienst mit den S[w]ingin' Voices anschließend Frühschoppen mit Mittagstisch
27.06.2026 09.00 Uhr	Gesunde Gemeinde Frühstück am Platz der Elemente Großschönau
28.06.2026 09.30 Uhr	Kirtag der FF Watzmanns am Johannesberg in Harmannstein